

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09269236  
**Kreis** Erzgebirgskreis  
**Gemeinde** Königswalde  
**Anschrift** Geysersdorfer Straße 2a  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Königswalde \* 38

### Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus eines ehemaligen Bauernhofes; stattliches, zeit- und regionaltypisches Gebäude mit Fachwerkobergeschoss, großteils verbrettert, authentisch erhalten, baugeschichtlich und straßenbildprägend von Bedeutung

### Denkmaltext

Das zweigeschossige Wohnstallhaus Geysersdorfer Straße 2a war zu seiner Erbauungszeit im 18. Jahrhundert Teil eines kleinen Bauernhofes. Die Scheune besteht noch in Resten der Grundmauern. Das Wohnstallhaus wurde traufständig in regionaltypischer Bauweise mit massivem, aus Bruchsteinen gefertigtem Erdgeschoss und Fachwerkobergeschoss, welches zu drei Seiten durch eine Decker-Kriecher-Schalung verkleidet ist, erbaut. Den Abschluss bildet ein steiles Satteldach, welches ebenso wie das östliche Giebeldreieck mit Kunstschiefer gedeckt bzw. verkleidet ist. An der West- bzw. Straßenseite ist ein Wasserhaus mit Pultdach angebaut. Die innere Aufteilung entspricht den damaligen funktionalen Zusammenhängen zwischen Wohnen und Arbeiten, so dass die Hälfte des Erdgeschosses für die Viehhaltung vorgesehen war und der Rest der Räume Wohnzwecken diente. Die Fenster in der Stube werden von Korbbögen unterfangen. Hier sind noch Kreuzstockfenster erhalten. Der gegossene Wassertrog stammt vom Ende des 19. Jahrhunderts. Vom Mittelflur führt eine Treppe in den tonnengewölbten Keller. Auch im Obergeschoss haben sich die räumlichen Strukturen aus der Erbauungszeit erhalten. Bemerkenswert ist das originale Dachtagwerk mit Windrispenverbänden an beiden Dachhälften. Bedeutsam ist auch das erhaltene, mittig im Obergeschoss Straßenseite vorhandene Mitteldrehfenster aus Zylinderglas, welches einen Anhaltspunkt für die ursprüngliche Fenstergestaltung gibt. Das Wohnstallhaus ist als authentisch erhaltenes Zeugnis der ländlichen Bau- und Lebensweise und als zeit- und regionaltypisches Gebäude baugeschichtlich und straßenbildprägend von Bedeutung.

LfD/2020

**Datierung** wohl 18. Jh. (Wohnstallhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** CIII/38/32  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung



**Fotonummer** CIII/38/33  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung



**Fotonummer** LXIII/23/30  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Fleischer  
**Beschreibung** Reste der Scheune KEIN DENKMAL



**Fotonummer** LXIII/23/31  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Fleischer  
**Beschreibung** Wohnstallhaus



**Fotonummer** LXIII/23/32  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Fleischer  
**Beschreibung** Wohnstallhaus



**Fotonummer** LXIII/23/33  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Fleischer  
**Beschreibung** Wohnstallhaus, Detail Fenster



**Fotonummer** LXIII/23/34  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Fleischer  
**Beschreibung** Wohnstallhaus



**Fotonummer** F 09269236 A  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf** Weser, Gerd  
**Beschreibung** Wohnstallhaus eines ehemaligen Bauernhofes - Ansicht von SW

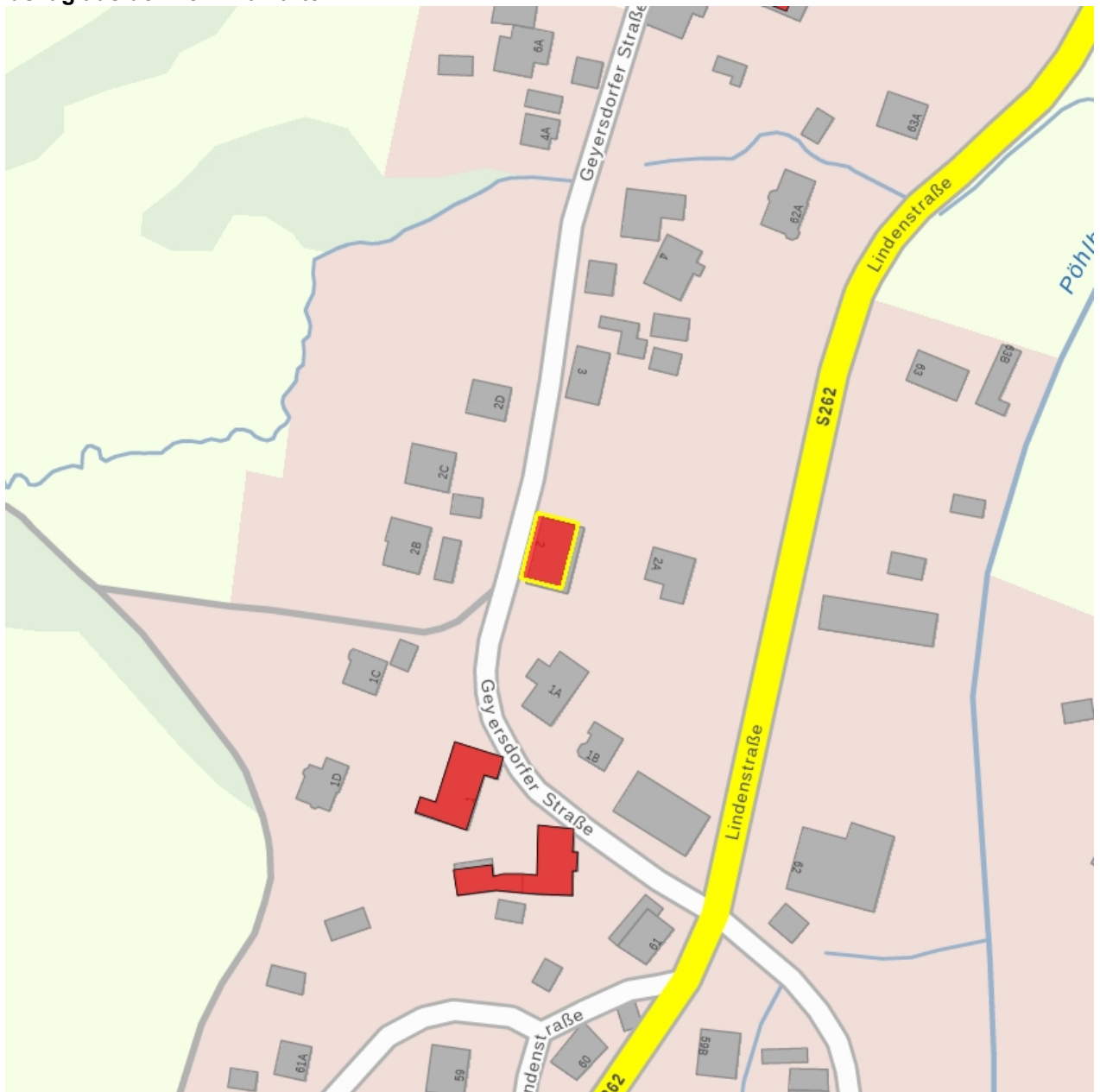


**Fotonummer** F 09269236 B  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf** Weser, Gerd  
**Beschreibung** Wohnstallhaus eines ehemaligen Bauernhofes - Ansicht von NW



**Fotonummer** F 09269236 C  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf** Weser, Gerd  
**Beschreibung** Fensterdetail

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

